Südschleswigscher Wählerverband

SSW

Press release
Kiel, 26.11.2003

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

FFH und Vogelschutz: Vertragsnaturschutz ist der richtige Weg

Der nordfriesische SSW-Abgeordnete Lars Harms freut sich über die Aussagen des Umweltministers Klaus Müller in der heutigen Ausgabe der Husumer Nachrichten, bei FFH- und Vogelschutzgebieten auf vertragliche Vereinbarungen zu setzen und auf die Bewohner Eiderstedts in dieser Sache zuzugehen:

Der SSW begrüßt, dass der Umweltminister bei NATURA 2000 auf Vertragsnaturschutz setzen will. Das gibt auch der Region Eiderstedt eine Perspektive. Der Vertragsnaturschutz bietet die Chance, die Ausweisung von Vogelschutzgebieten im Einvernehmen mit der Bevölkerung durchzuführen.

Dass Herr Müller jetzt auch diese Möglichkeit bevorzugt, liegt nicht zuletzt an einer Landtagsinitiative vom September diesen Jahres, an der der SSW maßgeblich beteiligt war.

Damals wurde die Landesregierung auf Initiative des SSW vom Landtag aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die EU-Kommission den Abschluss langfristiger freiwilliger Vereinbarungen (Vertragsnaturschutz) als rechtlichen Schutzstatus im Rahmen von NATURA 2000 anerkennt.

Der SSW hat immer wieder gesagt: Naturschutz ist nur mit den Menschen vor Ort durchführbar. Vertragsnaturschutz ist der einzig richtige Weg, um alle

Beteiligten und Betroffenen ins Boot zu holen. Nur so schaffen wir die notwendige Akzeptanz für einen überregionalen Naturschutz. so Lars Harms